Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 11 (2004)

Heft: 2

Artikel: Angenehmes Arbeiten im Mittelformat dank deutscher Gründlichkeit

Autor: Rolli, Werner

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979394

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

rollei 6008 integral2 Angenehmes Arbeiten im Mittelformat dank deutscher Gründlichkeit

Digital oder analog, diese Frage steht hier nicht im Zentrum. Viele Fotografen schätzen die Vorzüge des quadratischen Formats, 6x6 cm wird auch heute noch von vielen Agenturen verlangt, nicht zuletzt, weil der Grafiker den Bildschnitt nachträglich beeinflussen oder Schriftzüge ins Bild integrieren kann.

Rollei hat zur letzen Photokina vor zwei Jahren die Fachwelt mit der ersten Autofokuskamera im Format 6x6 überrascht. Bei der 6008 integral2 hat man aber auf dieses Accessoire verzichtet. Hingegen wartet das überarbeitete Modell - es stammt von der Rolleiflex 6008 integral ab - mit vielen technischen Eigenschaften auf, die man eigentlich sonst in einer Kleinbildkamera erwarten würde. So lässt beispielsweise die Belichtungsmessung keine Wünsche offen. Neben Spotmittenbetonter Integral- und Mehrfeldmessung und Bracketingfunktion, ist die Rolleiflex 6008 intergal2 auch mit einer Multispotmessung ausgestattet. Diese erlaubt es, aus bis zu fünf einzelnen Messungen einen Mittelwert zu bilden. Dies ist besonders bei sehr kontrastreichen Motiven von Vorteil. Dazu verfügt die Kamera über eine Programmautomatik, Zeit- und Blendenautomatik, sowie einen manuellen Belichtungsabgleich.

Deutsche Robustheit

Die Blende wird am Blendenring **Objektivs** eingestellt, des während für die Verschlusszeit ein Rad an der Seite des Gehäuses vorhanden ist. Diese Bedienelemente - dazu gehören auch der Hauptschalter mit Positionen für Einzel- und Serienaufnahmen, die Belichtungsmessmethode, Belichtungskorrektureingabe, ISO-Einstellrad und Abblendtaste - sind äusserst robust, typisch deutsch eben. Kein Fummeln an irgendwelchen Multifunktionsdrucktasten oder Suchen nach einem KugelschreiModerne Elektronik, jedoch ohne Autofokus. Das sind die wichtigsten Merkmale der neuen Rolleiflex 6008 integral2. Selbstredend lässt sich die Kamera sowohl mit Film- als auch mit digitalem Rückteil bestücken.



Modernste Technik macht die Arbeit im Mittelformat angenehm.



Fotografen haben im Format 6x6 cm die Wahl, den Bildschnitt bei der Aufnahme zu wählen, oder dies nachträglich dem Grafiker zu überlassen.

ber, um eine verborgene Minitaste zu betätigen.

Die Belichtungsmessung wird per Tastendruck aktiviert, die ermittelten Werte bleiben während rund 40 Sekunden ablesbar. Wird die Multispotmessung aktiviert, so bleibt diese während rund vier Minuten eingeschaltet - genug Zeit also, um das Motiv gründlich auszumessen. Die ermittelten Zeit- und Blendenwerte, Korrektur, Lichtwaage und Akkuladezustand sind im Sucher auf einem beleuchteten LC-Display abzulesen. Das kann bei geöffnetem Lichtschacht und starker Sonneneinstrahlung etwas schwierig werden. Etwas gemindert wird das Problem bei ausgeklappter Sucherlupe. Trotzdem: Mit etwas Übung lässt sich mit der Rolleiflex 6008 integral2 sehr schnell arbeiten. Das helle Sucherbild im Lichtschacht macht das Arbeiten mit Rolleis jüngster Kamera zum Vergnügen.

Strom von Rollei

Der Filmtransport erfolgt automatisch, eine grosse Hilfe sowohl im Studio als auch unterwegs, wenn Fotografen darauf angewiesen sind, das Motiv ständig zu beobachten. Die Rolleiflex 6008 integral2 belichtet maximal 2 Bilder pro Sekunde. Die Stromversorgung wird durch einen Akku gewährleistet. Dieser ist allerdings nur von Rollei erhältlich. Er lässt sich also unterwegs nicht so einfach austauschen - schon gar nicht gegen ein Modell eines alternativen Anbieters. Bei Aussenaufnahmen sollten also immer genügend Ersatzakkus und ein Ladegerät mitgeführt werden.

Kürzeste Blitzsynchronzeiten

Geblitzt wird – dank Zentralverschluss - bei allen Verschlusszeiten bis zu 1/1000 s. Voraussetzung ist allerdings, dass PQS-Objektive verwendet werden. Mit allen andern Objektiven kann bis zu 1/500s geblitzt werden. Der seit-

Digitale Perfektion



SIGMA SD10

Willkommen in einem neuen Zeitalter. SIGMA präsentiert die neue digitale Spiegelreflex-kamera SD10 mit dem revolutionären Foveon® X3™ Sensor.

Der innovative Sensoraufbau, ähnlich einem Farbfilm, ermöglicht die Farberfassung mit mehr als 10,2 Millionen Farbrezeptoren. Im Gegensatz zu herkömmlichen Bildsensoren, die nur eine Farbe pro Pixel verarbeiten können, kann die neue SIGMA SD10 mit jedem Pixel alle 3 RGB-Farben erfassen. Das Ergebnis sind reine Farben, extreme Schärfe und hervorragende Detailtreue zu einem attraktiven Preis. Fordern Sie unser kostenloses Infopaket an und erleben Sie den Unterschied.

Ott + Wyss AG \cdot Fototechnik \cdot 4800 Zofingen Telefon 062 746 01 00 \cdot www.fototechnik.ch

professional

lich angebrachte Zubehörschuh nimmt auch Handblitzgeräte auf. Um die TTL-Blitzmessung zu nutzen ist ein Systemblitzadapter SCA 3562 erforderlich. Auch im Studio steht eine TTL-Blitzmessung zur Verfügung. Mit einer Sonderfunktion können auch bei herkömmlichen Blitzanlagen Messung und Belichtungsabgleich durch das Objektiv vorgenommen werden. Ausserdem kann die Blitzanlage auf Wunsch auch auf den zweiten Verschlussvorhang synchronisiert werden.

Software zur Kamera

Als Zubehör ist zudem die MasterWare Software erhältlich, mit der die Kamera individuell konfiguriert werden kann. MasterWare löst das MasterControl der Vorgängermodelle ab.

Rollei hat der Rolleiflex 6008 integral2 viele praktische Neuerungen spendiert, geblieben ist die sprichwörtliche Robustheit und der grosse Zubehörpark, mit dem sich jede fotografische Aufgabe komfortabel realisieren lässt.

Werner Rolli



Für die 6008 integral2 steht ein umfassender Zubehörpark zur Verfügung.

Kameratyp	einäugige SLR
Aufnahmeformate	6x6, 6x4,5
Filmsorten	120/220 Rollfilm, Sofortbild-Packfilm
ISO-Empfindlichkeit	25 – 6400 in Drittelsstufen
Verschluss	elektronisch gesteuerter Zentralverschluss
Zeiten	30s – 1/1000s, B, T
Belichtungsmessung	mittenbetonte Mehrzonenmessung, Spotmessung,
	Multi-Spotmessung
Betriebsarten	P, S, A, M
Belichtungskorrektur	- 4 2/3 bis + 2 EV in Drittelsstufen
Blitzautomatik	TTL-Messung
Blitzsynchronisation	alle Zeiten mit PQS, bis 1/500 mit PQ Objektiven
Schärfentiefenkontrolle	Abblendtaste
Spiegelvorauslösung	ja varanta kanala k
Mehrfachbelichtungen	ja
Filmtransport	automatisch, max. 2 Bilder/s
Suchersystem	Faltlichtschacht,
optional:	45° Prismensucher,
	90° Fernrohrsucher
Sucherinformationen	LCD im Sucher
Wechselmagazine	120/220, drehbares Magazin für 6x4,5cm
Abmessungen	143 x 139 x 176mm
Gewicht	1′500 g
Objektive	Carl Zeiss/Schneider-Kreuznach PQ und PQS



Was bringt mir das mir das olympische Jahr?